



## Haushaltsprogramm Kameradschaftskassen 2.0 steht zur Verfügung

Ab November 2020 steht eine neue Version des in 2017 entwickelten Haushaltsprogramms Kameradschaftskassen in Excel zur Nutzung bereit. Bei der Überarbeitung wurden eine Reihe von Anregungen und Hinweise aus den Feuerwehren des Landes eingearbeitet. Die alternative Nutzung mit einem "Open-Office-Programm" wie "Libre Office" oder "OpenOffice" ist ebenfalls möglich, wurde aber von uns nicht getestet.

Die Entwicklung und Fortschreibung des Haushaltsprogramms Kameradschaftskassen hat Ludwig Fink, Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hohenfelde/Kreis Plön, für den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein durchgeführt. Das Programm soll eine Hilfestellung zur Erfüllung der brandschutzgesetzlichen Anforderungen an die Buchführung durch die Kassenwartungen geben. Die Anwendung des Programms ist freiwillig, es kann alternativ jede andere Anwendung genutzt werden, die die gesetzlichen und satzungsmäßigen Anforderungen in gleicher Weise erfüllen kann.

Die wesentlichen Neuerungen im Überblick:

- Aufnahme von ausführlichen Bedienungshinweisen in Blatt 1 und aufklappbaren Kommentaren in vielen Arbeitsblättern
- Optional aktivierbarer Blattschutz zum Schutz vor unbeabsichtigtem Überschreiben von Formeln und Verweisen
- Verbesserung des „roten Fadens“ von Planung, Buchführung des lfd. Jahres, Plan-Ist-Vergleich des lfd. Jahres und Planung des Folgejahres
- Konten- und Kassenübersicht mit Angabe des jeweiligen aktuellen Stands
- Vorformatierter Ausdruck zur Nutzung als Prüfungsprotokoll der Kassenprüfer zum 31. Dezember
- Automatische Abstimmungs- und Plausibilitätsprüfungen mit Angabe des Prüfungsergebnisses
- Umbuchungen zwischen Konten und Kassen ohne „Aufblähung“ des Haushalts
- Variable Nutzung von der „Ein-Kassen-Lösung“ bis hin zu 8 Konten/Kassen

Das Programm ist ein Kompromiss zwischen Funktionalität und Komplexität. Daher wurde nicht jeder Vorschlag übernommen, um das Programm nicht durch Überfrachtung fehleranfällig zu machen. Fragen zum Haushaltsprogramm können weiterhin über die bekannte Adresse „kameradschaftskasse(at)lfv-sh.de“ an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein gestellt werden. In der Vergangenheit gab es eine Häufung von Anfragen, die durch unbeabsichtigtes Überschreiben von Formeln und Verweisen ausgelöst wurden. Daher bitten wir darum, diese Fehlermöglichkeit vorher zu überprüfen bzw. frühzeitig den Blattschutz zu aktivieren.

Auf der Internetseite des Landesfeuerwehrverbands Schleswig-Holstein steht ebenfalls die „Handlungshilfe Kameradschaftskassen Version 2.0“ zur Verfügung, die inzwischen auch Einzug in die Kommentierung des Brandschutzgesetzes gefunden hat.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

EHBM Volker Arp

Landesgeschäftsführer LFV-SH